

Patientenbarometer 2023

# Deutschlands Top 10: Diese Ärzte glänzen bei Patienten

Zahnärzte und plastische Chirurgen beliebteste Ärzte // Wartezeiten und kurze Termine wecken Unmut über Nerven- und Kinderärzte // Neurologin kritisiert Ende der Neupatientenregelung // Glückliche Hamburger, unzufriedene Sachsen

**Berlin, 18. Juli 2023** - Patienten in Deutschland sind mit ihren Ärzten weitgehend zufrieden, monieren aber kurze Termine und lange Wartezeiten. Das sind die Ergebnisse des aktuellen **jameda Patientenbarometers**, für das Deutschlands größte Arzt-Patienten-Plattform **1.3 Mio. Erfahrungsberichte** aus mehr als 2.200 Städten und Gemeinden ausgewertet hat.

Mit fast 5 von 5 Sternen genießen **Zahnärzte** und **plastische Chirurgen** die höchste Wertschätzung, gefolgt von Urologen (4.66). Besonders oft bewerten Patienten positiv, dass die **Behandlung Erfolg** zeigt, die Ärzte **engagiert** sind und Zeit für **ausführliche Erklärungen** bleibt.

Schwerer haben es da **Neurologen** und **Kinderärzte**, deren insgesamt guter Gesamteindruck (4.1) vom Ärger über lange **Wartezeiten, kurze Termine und Zweifel am Behandlungserfolg** getrübt wird.

Patientenzufriedenheit		
1	Zahnärzte	4.99
2	Plastische Chirurgen	4.94
3	Urologen	4.66
4	Orthopäden	4.55
5	Gynäkologen	4.52
6	HNO-Ärzte	4.42
7	Dermatologen	4.38
8	Psychologen	4.37
9	Allgemeinmediziner	4.34
10	Augenärzte	4.28
11	Kinderärzte	4.10
12	Neurologen	4.10

 jameda

## Enorme Auslastung und falsche Erwartungen - die Ursachen für Unzufriedenheit

Unter Neurologen und Kinderärzten sind bundesweit 307 Arztsitze unbesetzt. Viele Praxen berichten von **enormen Besucherzahlen** von bis zu 1.500 Patienten pro Quartal.\*

»So mancher Kollege hält die Sprechstunde da **kurz und knapp**,« erklärt Neurologin Dr. Rita Trettin. Ausführliche Beratung ist der Hamburgerin wichtig, auch wenn sich die Bedingungen seit Jahresbeginn verschlechtert hätten: »80-Stunden-Wochen für neue Fälle? Seit dem Ende der **Neupatientenregelung** fehlt dafür vielen der Anreiz - zumal es dank Niederlassungsstopp kaum Aussicht auf Besserung gibt.«

Auch Kinderarzt Dr. Michael Thiel kennt die Probleme: »Bei Krankheitsvertretungen und vollen Kliniken **entstehen Wartezeiten**, keine Frage.« Für Kritik sieht er aber auch **falsche Erwartungen** verantwortlich: »Oft denken Eltern, dass ihre Kinder auch **ohne Termin** sofort dran kommen und am nächsten Tag gesund sind.« Deshalb sorgt der Essener Arzt für **gute Laune**: »Ich rede gefühlt ununterbrochen und mache viel Quatsch mit den Kindern, das fängt die meisten potenziell Unzufriedenen ein.«

## Regionaler Vergleich: glückliche Hamburger, unzufriedene Leipziger

Patientenzufriedenheit		
1	Hamburg	4.82
2	München	4.72
3	Köln	4.72
4	Düsseldorf	4.68
5	Dortmund	4.61
6	Frankfurt a. M.	4.46
7	Berlin	4.43
8	Essen	4.38
9	Stuttgart	4.27
10	Leipzig	3.99

jameda

Das Städte-Ranking zeigt, dass die zufriedensten Patienten in **Hamburg, München** und **Köln** leben. Besonders positiv werden hier der **Behandlungserfolg**, das **Engagement** und **ausführliche Erklärungen** bewertet.

Dass der Bedarf an Ärzten höher sein kann als die Zahl freier Sitze, zeigt die Unzufriedenheit in **Leipzig**.

Patientenzufriedenheit		
1	Hamburg	4.82
2	Bayern	4.75
3	Hessen	4.73
4	Nordrhein-Westfalen	4.73
5	Schleswig-Holstein	4.71
6	Rheinland-Pfalz	4.68
7	Berlin	4.67
8	Baden-Württemberg	4.66
9	Bremen	4.66
10	Brandenburg	4.59
11	Niedersachsen	4.58
12	Sachsen-Anhalt	4.56
13	Sachsen	4.55
14	Saarland	4.53
15	Mecklenburg-Vorpommern	4.38
16	Thüringen	4.38

jameda

Dort ärgern sich Patienten über **kurze Termine** und **fehlende Kommunikation**, obwohl offiziell nahezu Überversorgung besteht: Nur eine zusätzliche Gynäkologin ist derzeit ausgeschrieben.\*

Im **regionalen Vergleich** wird zuletzt deutlich, dass die Unzufriedenheit über die Gesundheitsversorgung in **Ostdeutschland** auch 33 Jahre nach dem Mauerfall größer ist als im Westen: in sechs von sieben "neuen Bundesländern" liegt die Patientenzufriedenheit unterm **Bundesdurchschnitt von 4.62 Sternen**.

\* [zur Übersicht](#)

\* [sächsische.de](http://sächsische.de) (07.07.23)

**Ihr Pressekontakt:**

jameda GmbH  
Martin Elsässer  
030 - 220 131 522  
[presse@jameda.de](mailto:presse@jameda.de)

**Über das jameda Patientenbarometer:**

Das jameda Patientenbarometer erhebt halbjährlich die Stimmung der Patienten in Deutschland. Wie zufrieden sind Patienten bundesweit, in den einzelnen Bundesländern und größten Städten? Die Ergebnisse/Durchschnittswerte ergeben sich aus den Bewertungen der Kategorien »Pünktlichkeit«, »Wartezeit«, »ausführliche Erklärung«, »Termin zu kurz«, »Behandlungserfolg«, »keine zufriedenstellende Behandlung«, »Engagement während des Termins«, »Kommunikation« sowie »Mangel an Einfühlungsvermögen«. Gewichtet wird dabei auch die Anzahl der Bewertungen.

**Über jameda:**

Die Mission von jameda: Patient:innen und Ärzt:innen auf digitalem Wege einfach, schnell und passgenau zu verbinden. Die Services – von der Online-Terminvereinbarung bis hin zur Video-Sprechstunde – überzeugen Millionen von Patient:innen jeden Monat. Ihnen bieten die rund 2,8 Mio. Erfahrungsberichte Orientierung bei ihrer Arztsuche.

Der Software as a Service-Anbieter gehört zur Docplanner Group, einer der weltweit größten Gesundheitsplattformen. Weltweit unterhält Docplanner ein Netzwerk mit fast 2 Mio. Ärztinnen/Ärzten und über 190.000 Kund:innen, wobei monatlich ca. 85 Mio. Patient:innen auf die digitalen Lösungen des Anbieters zurückgreifen.